

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

322 (25.11.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 322. Zweites Blatt.

Dienstag den 25. November

1890.

Dankfagung.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben auch in diesem Jahr geruht, für die evangel. Armenpflege statt der früher abgegebenen Willen und Einhundertundzwanzig Mark gnädigst überweisen zu lassen, wofür wir unsern unterthänigsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.
Karlsruhe, den 24. November 1890.

Der evang.-protest. Kirchengemeinderath.
Schmidt.

Groß. Lehrerseminar I. (Bismarckstraße).

2.1. Wegen rechtzeitiger Erledigung der Rechnungen eruchen wir die mit uns in Verbindung stehenden Geschäftsleute, ihre Forderungen bis spätestens 1. Dezember an uns einzusenden.
Karlsruhe, 24. November 1890.

Die Direktion.

2.1. Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

Versammlung am Mittwoch den 26. November d. J., Nachmittags 1/4 4 Uhr, Sophienstraße 14: Mittheilung von Vereinsangelegenheiten; Vortrag des Herrn Stadtvicar Schloemann über Evangelisches Leben in Hörter (Westfalen) aus alter und neuer Zeit.
K. W. Doll.

Unter dem Protektorat Ihrer königl. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Konservatorium für Musik in Karlsruhe.

Eine beschränkte Anzahl Kinder, welche noch keinen musikalischen Unterricht genossen haben, können in dem Kursus für Methodik des Klavierunterrichts (Abtheilung für praktischen Unterricht) vom 24. November bis 15. Juli dieses und während des ganzen nächsten Schuljahres unterrichtet werden. Für den ganzen fast 2 Schuljahre umfassenden Unterrichtskursus haben dieselben M. 80.— und zwar in 2 Hälften à M. 40.— pränumerando zu entrichten.
Talentvolle Kinder unbemittelter Eltern erhalten den Unterricht unentgeltlich.
Anmeldungen werden entgegengenommen täglich, außer Samstag, von 2—3 Uhr.

Die Direktion:

Professor Heinrich Ordenstein, Hirschstraße 61.

Vortrag über Pfarrer Kneipp'sches Naturheilverfahren.

Auf Einladung hiesiger Freunde des Kneipp'schen Naturheilverfahrens wird am Samstag den 29. November im großen Rathhause Saale Herr Schriftsteller L. Bierck aus München, Herausgeber der die Kneipp'sche Naturheilmethode behandelnden „Brischofer Blätter“, über „Pfarrer Kneipp“ einen Vortrag halten.

Anruf zum Weihnachtsverkauf für innere Mission in Karlsruhe am 4. und 5. Dezember 1890.

Seit mehreren Jahren gewährt uns der alljährlich in der Adventszeit im evang. Vereinsbause hier veranstaltete Weihnachtsverkauf für innere Mission zu einem großen Theile die Mittel, welche zur Tilgung der Restschuld unseres Vereinsbause und zur Erhaltung unserer Stadtmission für jedes Jahr nöthig sind. Einen solchen Weihnachtsverkauf müssen wir auch für das Jahr 1890 in Aussicht nehmen. Derselbe soll besonders die Weiterführung des Werkes der Stadtmission sichern. Wer die Arbeit der Lehren auch nur einigermaßen kennt, muß überzeugt sein von dem Segen, welchen sie durch die verschiedenen Zweige ihrer Thätigkeit in unserer Stadt verbreitet. Neben der Armenpflege und Krankenpflege, die sie übt, und neben der Unterweisung und Erbauung, welche sie durch das göttliche Wort in den Sonntagsschulen und Gottesdiensten bietet, die sie veranstaltet, ist besonders wichtig die Arbeit in den verschiedenen Vereinen, die mit ihr zusammenhängen. Je eifriger von Seiten der Gegner aller bestehenden göttlichen und menschlichen Ordnung in unserm Volke das Feuer des Hasses gegen die christlichen, staatlichen und gesellschaftlichen Einrichtungen geschürt wird, um so mehr müssen die Gutgesinnten, besonders in der Arbeiterwelt, in der rechten Erkenntnis und in der guten Sache bestärkt, um so ausgeprägter muß aber auch die Thätigkeit geübt werden, welche die durch verlockende Wagnisse verführten und Behörden wieder zurüch zu bringen sucht. Beides kann am besten geschehen durch Pflege der Vereine unserer Stadtmission.

Wir sind der festen Ueberzeugung, daß unsere Freunde hier und draußen uns zur Weiterführung unseres Werkes gerne die hilfreiche Hand bieten werden, indem sie zum Zustandekommen des Weihnachtsverkaufs für innere Mission auch diesmal wieder nach Kräften mitwirken. Gegenstände aller Art finden in unserm Verkauf ihre Verwertung; besonders erwünscht sind praktische Stücke (Wollarbeiten für Kinder und Erwachsene u. dgl.), die sich zu Armenbeschäftigungen eignen, auch Geldspenden sind willkommen.

Der Ertrag des vorjährigen Weihnachtsverkaufs belief sich auf 5300 M., davon gingen ab 300 M. Kosten, 700 M. wurden dem evang. Verein zur Saalbauschuldentilgung zugewiesen, 4300 M. blieben der Stadtmissionskasse. Ueber die Verwendung dieser Gelder im Einzelnen gaben die betreffenden Jahresberichte genaue Auskunft.

Der diesjährige Verkauf soll am Donnerstag den 4. und Freitag den 5. Dezember 1890, von 10 Uhr vormittags bis 8 Uhr abends, im Saale des evang. Vereinsbause stattfinden.

Wir bitten unsere verehrten Freunde, gütige Gaben an eine der unterzeichneten Damen oder an das Vereinsbureau (Adlerstraße 23, Herrn Sekretär Koch) bis spätestens 1. Dezember freundlichst gelangen zu lassen.

Frau Dr. Bähr, Kaiserstr. 223; Frau Hoforganist Barner, Nowacksanlage 9; Frau Oberrechnungsrat Bed., Westendstr. 35; Frau v. Bunsen, Waldhornstr. 18; Frau Dill, Stefanienstr. 32; Frau Klod, Hirschstr. 51; Frau Pfarrer Gaul, Steinstr. 19; Frau Oberkirchenrat Gilg, Viktoriastr. 13; Frau v. Göler, Molkestr. 19; Frau v. Grünau, Vinkenheimerstr. 13; Frau Geheimrat Harbeck, Hirschstr. 54; Frau Professor Held, Korlstr. 51; Frau Hoffmann, Hirschstr. 70; Frau Pfarrer Kayser, Papageistr. 12, Frankfurt a. M.; Frau Sekretär Koch, Stefanienstr. 8; Frau Kratt, Stefanienstr. 4; Frau Oberbürgermeister Lauter, Nowacksanlage 17; Frau v. Marschall, Jahnstr. 8; Frau Oberlehrer Maurer, Ritterstraße 32; Frau Pfarrer

Holzversteigerung.

2.1. Gr. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe vergibt im allgemeinen Submissionsweg 32 Ahornbäume an der Kaiser-Allee zwischen Mühlburgerthor und Militärschwimmschulweg. Schriftliche Offerten sind auf unserm Bureau Westendstraße 64 bis zum 4. Dezember l. J., Vormittags 9 Uhr, verschlossen und portofrei einzureichen, wo bis dahin die Bedingungen eingesehen werden können.

Öffentliche Versteigerung.

Am Dienstag den 25. November, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokale Hählingerstraße 44 eine Partie Bretter, 3 Schifffonniere, 3 Sophas, 2 Kommoden, 2 runde Tische, 1 Waschtisch, 2 Nachttische, 1 Kleiderschrank, 2 Nähmaschinen, 1 Spiegel, 10 Bilder, eine Partie Cigarren und einen noch fast neuen Kochherd gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 23. November 1890.
Neu, Gerichtsvollzieher.

Kreuzstraße 3,

eine Treppe hoch, ist eine hübsche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Alkov., Küche und Zugehör auf 23. April 1891 zu vermieten. Näheres im Laden.

Gesucht werden

in guter Lage Wohnungen von:

	im Preise von ca.
6-7 Zimmern und Zugehör im Innern der Stadt	1400 Mark
4-5 Zimmern und Zugehör im Innern der Stadt	800 "
6 Zimmern und Zugehör mit Garten, Bel.-Etage	1200 "
6 Zimmern und Zugehör, in schöner freier Lage	1200 "
8-10 Zimmern und Zugehör, in schöner freier Lage, 1. oder 2. Etage	1600 "
9-10 Zimmern und Zugehör, im westlichen Stadttheil, 1. oder 2. Etage	2000 "

Gefällige Offerten an W. Gutekunst, Waldstraße 52. 61.

Ein geräumiger Laden

mit anschließendem Raum wird auf Februar oder März in frequenter Lage zu miethen gesucht. Offerten unter Nr. 995 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 31.

Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 22 ist eine Schlafstelle sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Leopoldstraße 21 ist zwei Etagen hoch ein gut möbilitirtes Zimmer außerhalb des Glasabschlusses auf 1. Dezember an einen bessern Herrn zu vermieten.

* Leopoldstraße 37 a sind auf 1. Dezember zwei event. vier hübsch möbilitirtes Zimmer, namentlich für einen Offizier geeignet, zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

* Ein geräumiges, gut möbilitirtes Zimmer ist mit Pension an einen gebildeten jungen Herrn sogleich oder auf Dezember zu vermieten: Leopoldstraße 30, drei Treppen hoch links.

* Kurvenstraße 32 sind sogleich 2 möbilitirtes Zimmer mit guten Betten und besonderm Ausgang um den Preis von 10 Mk. per Monat an solide Leute zu vermieten.

* Ein einfach möbilitirtes Mansardenzimmer ist an ein ruhiges Frauenzimmer sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Amalienstraße 77, Hinterhaus im 3. Stock links.

Kaiserstraße 231

sind zwei schön möbilitirtes Zimmer bis 1. Dezember oder später zu vermieten.

Maurer, Westendstr. 61; Fel. Julie Mühlhäuser in Durlach; Fel. M. Perrin, Kaiserstr. 124; Frau Professor Plitt, Hirschstr. 80; Fel. Rihmann, Friedrichsplatz 9; Frau Schleich Wittwe, Soffenstr. 11; Frau Stadtvikar Schloemann, Belforstr. 16; Frau Stadtpfarrer Schmidt, Waldhornstr. 11; Frau Lehrer Schmidt Wittwe, Waldhornstr. 57; Kreisfrau v. Selbened, Mühlburg; Fel. v. Sternberg, Waldhornstr. 18; Frau Geh. Rat v. Stöffer, Hirschstr. 51; Miss Temple, Gullinestr. 25; Kreisfrau v. Turtheim, Bismarckstr. 59; Kreisfrau v. Wächter, Leopoldstr. 22; Frau Inspektor Wittstein, Kaiserallee 21; Kreisfrau v. Wurmb, Schloßplatz 8; Frau Oberst Bepf, Gullinestr. 25; Frau Defan Zimmer in Graben.

Obigem Aufruf schließen sich an und nehmen Gaben in Empfang: In Baden-Baden: Frau General v. Klüber; Fräulein J. Martiens; Frau Bezirksarzt Deffinger; Frau Gräfin M. Rüdingen. In Lichtenthal (bei Baden): Fräulein v. Daur-Eyened; Kreisfrau v. Göler; Kreisfrau v. Röder.

Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen.

Einladung zur Generalversammlung.

Die stimmberechtigten Vertreter der Arbeitgeber werden hiermit zu der auf Freitag den 28. d. M. Abends 9 Uhr, in den kleinen Rathhausaal festgesetzten Generalversammlung eingeladen. Ebenso werden die Vertreter der Kassenmitglieder auf den gleichen Tag Abends 9 Uhr in das genannte Lokal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Abnahme der Jahresrechnung pro 1889 und Bestellung eines Ausschusses zur Prüfung der 1890er Rechnung;
 2. Mittheilungen über den derzeitigen Stand der Kasse;
 3. Bornahme der erforderlichen Neuwahlen für den Vorstand.
- Karlsruhe, den 24. November 1890.

Der Vorstand.

In Vertr.: Wilh. Boländer.

Salon mit Balkon

und Schlafzimmer, fein möblirt, sind auf 1. Dezember oder auch sogleich zu vermieten: Kriegsstraße 14 im 2. Stod. *21.

Dienst-Anträge.

* Für eine kleine Familie wird auf sofort ein braves Mädchen gesucht, welches gut kochen und die Hausarbeiten verrichten kann. Empfehlung ist erforderlich. Adresse ist im Kontor des Tagesblattes zu erfragen.

*21. Zu sofortigem Eintritt wird ein anständiges Mädchen, welches schon gebient hat, gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 40, parterre.

Ein stadtkundiger Hausburche

findet Stelle: Kaiserstraße 69.

Stellen-Gesuche.

*31. Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre auf militärischen Bureauen thätig war, auch Kenntnisse im Französischen besitzt, sucht Stelle. Zu erfragen Kronenstr. 22 im 2. Stod.

Stellen suchen:

ca. 40 Kellner im Alter von 16-35 Jahren, ca. 20 Köche im Alter von 19-40 Jahren. Salärantworte der Köche 45-150 M. pro Monat. Alles Nähere durch **K. Tröster**, Haupt-Platzungs-Bureau, Kreuzstraße 17. 21.

Eine Hotelföchin

empfehl. sich im Auskochen auf kommende Christbaumfeiern, auch für Private. Zu erfragen Schwabenstraße 32 im 3. Stod.

Ein Batist-Taschentuch

wurde zurückgelassen im Conditorei-Laden von Kaufmann jun., Kaiserstraße 172, und kann daselbe gegen Ertrag der Einrückungsgebühr daselbst abgeholt werden.

Zu verkaufen

ist eine noch wenig getragene goldene Herren-Memontoir-Uhr um billigen Preis: Blumenstraße 17 im 2. Stod.

*31. Einige gebrauchte, wenig gefahrene Sicherheits-Zweiräder sind wegen beendeter Saison sehr billig zu verkaufen. **C. Hug**, Fahrrad-Handlung, Werderstraße 5.

Sund.

* Ein junges, auffallend schönes Windspiel hat zu verkaufen: **Kessler**, Gottesauerstraße 7.

Zahmer Affe,

ein schönes, liebenswürdiges Thier aus Java (Weibchen), geht zu Jedermann, ist nicht boshaft, treu und anhänglich, einige Zuchtpaare Dompaffen, ein Tyroler Alpenstieglitz, ferner sind wieder feine Garzer Kanarienvögel eingetroffen und billig zu haben in der Vogelhandlung Kaiser-Passage 44.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber, Uniformen aller Art bezahlt Frau **Lazarus** in Bruchsal, Kaiserstraße 105. Adressen bitte direkt zu senden. Komme regelmäßig in der Woche 3 mal hierher.

Ankauf.

— Alles Gold und Silber, Borten, Stidereien, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel ic. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Lämmle**, Kaiserstraße 101.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau **Kentlinger Wittwe**, große Spitalstraße 14.

Nur bei Moritz Tuwiener,

Waldhornstraße 35, kann man für getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, aller Art undbrauchbar gewordene Sachen die höchsten Preise erzielen.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Winterüberzieher, Herrenkleider, Schuhe und Stiefel, Goldborten, Uniformen, Mäntel sowie verschiedenes Bettwerk zahlt **S. Jost**, 20 große Spitalstraße 20.

Ankauf von Bordeauxjässern.

Erbprinzenstraße 34 werden fortwährend Bordeauxjässer gekauft.

M. Straus.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17, parterre.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16, eine Etage hoch.

Guter Mittagstisch

wird über die Straße abgegeben. Näheres Hirschstraße 10, zwei Etagen hoch.

Besten medicinischen

Kinder-Tokayer

per Flasche **M. 1.—** und **M. 2.—** empfiehlt

M. Altmann,

Ungarwein-Handlung, 18.16. Birkel 10.

Thee,

ücht russischer, in den bekann- ten 3 Sorten in neuer vorzüglicher Qualität wieder eingetroffen.

J. B. Klingele Nachsg.,

71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Medicinal-Tokayer

von **Ern. Stein**

in **Erdö-Bénye.**

	p. 1/3	1/2 u. 1/1 Fl.
Nr. 1.	35 Kr.	M. 75 M. 1.40,
Nr. 2.	50 "	" 1.10 " 2.—,
Nr. 3.	60 "	" 1.25 " 2.80,

Szamo-rodner — " 1.10 " 2.—, ärztlich empfohlen.

Engros- und Flaschenverkauf bei

F. Bausback,

Kaiserstraße 134 (Bodega).

Niederlagen bei den Firmen:

- Fris Leppert**, Amalienstraße 53.
- G. Holzwarth**, Rheinstraße 44.
- Immler Bwe.**, Rheinstraße 4.
- M. Maret**, Bahnhofstraße 28.
- J. Nied**, Waldhornstraße 4.
- J. Rosenkranz**, Kaiser-Allee 51.
- Karl Rupp**, Leinungstraße 33.
- Peter Rupp**, Schillerstraße 18.
- Max Scherer**, Kreuzstraße 35.
- B. Weiß**, Schwimmschulweg.
- Frau Lina Wenger**, Durlach. 20.3.



J. B. Bumiller,

Weinhandlung,

vormalis **W. Baumgärtner,**

1 Waldstraße 1,

bringt sein großes Lager rein gehaltener Naturweine zu nachstehenden Preisen in empfehlende Erinnerung.

Weißweine:

	per Liter
Eiswein	M. —.45,
Kaiserstühler	M. —.50,
Bühlerthaler	M. —.60,
Achlarrer	M. —.70,
Markgräfler	M. —.80,
ditto Auslese	M. 1.—,
Klingelberger, 1874er Edelwein	M. 1.60.

Rothweine:

Burgunder	M. —.80,
Affenthaler	M. 1.10,
ditto Auslese	M. 1.20,
ditto Beerwein	M. 1.60,
Barletta, Ia extra	M. 1.20

bei Abnahme von 20 Liter an. Deutsche und französische Schaumweine. Schwarzwälder Kirsch- und Zwetschgenwasser.

Proben stehen gratis zu Diensten.

Ich habe die Vertretung sowie Lager der Weine von

Alfred Zweifel,

in **Malaga und Lenzburg**

übernommen und offerire zu folgenden Original-Preisen:

Malaga Rothgolden	per Flasche	M. 2.—, 2.50, 3.—,
Madeira	"	" 2.—, 2.50, 3.—,
Jerez, Gold Cherry	"	" 2.—, 3.—,
Oporto, roth	"	" 2.—, 2.50,
Oporto, weiß	"	" 3.—,
Moscato, Muscateller	"	" 2.—, 2.80,
Marsala	"	" 2.—, 2.50,

ferner einen vorzüglichen Rothwein:

Sta. Antonia per Flasche M. 1.20. Sämmtliche Weine können von mir in Gebinden von 16 und 32 Litern zu Originalpreisen bezogen werden. Preislisten gratis und franco.

Friedr. Maisch Sohn,

6.5. Lamstraße 5.

Achten alten Malaga

empfehl. in Flaschen und vom Faß Drogerie **Carl Roth**, Groß. Hoflieferant.

2.2. **Cerff'sche**
Orangen-Punschessenz
in bekannter Güte stets vorrätig bei
W. Erb, am Spitalplatz.

43

Wer

auf einen feinen und kräftigen Kaffee reflektirt, den mache ich auf meinen selbstgebrannten und garantiert reinen

Java-Kaffee

à 1.60 und 1.70 Pfg.

per Pfund besonders aufmerksam, ferner empfehle noch ganz feine Mischungen von

Mk. 1.80 bis Mk. 2.— per Pfd.

W. Erb, am Spitalplatz.

Kaffees,

roh und gebrannt,

von den billigsten bis zu den feinsten Sorten stets größte Auswahl bei

Fr. Maisch Sohn,

18.13. Lammstraße 5.

In meinem Ladenlokale sind stets ca. 20 Zentner verschiedene Sorten Kaffees zur Auswahl aufgestellt.

Kaffee! Kaffee!

täglich frisch gebrannt, in vorzüglichen Qualitäten billigst bei

F. Kirchgessner,

Kaiserstraße 113, Eing. Adlerstraße.

Holl. Cacao,

offen per Pfund Mk. 2.30, ¼ Pfund 60 Pfg., empfiehlt in frischer Sendung

L. Dörflinger,

3.2. Waldstraße 45.

4.3.

Import-Etablissement
der
Emmericher Waaren-Expedition
Filiale Karlsruhe
124 — Kaiserstrasse — 124.

Beste und billigste Bezugsquelle für
la Holl. Cacaopulver u. Vanille-Schokolade
in ¼, ½ u. 1-Pfd.-Packg. Reinheit garantiert.
Auerstraße La Fourden-Vauille.

En gros Thee-Handlung En détail

von **S. Blum, Adlerstraße 15,**

empfiehlt eine vorzügliche Sorte Thee zu 4 Mk. das Pfund. 3.3.

Brettener Honig-Lebkuchen

in anerkannt vorzüglicher Waare empfiehlt

Friedr. Maisch Sohn,

7.2. Lammstraße 5.

En gros Die Thee-Handlung En détail

2.2. von **S. Blum, Adlerstraße 15,**
empfiehlt 2 sehr gute Sorten Thee zu Mk. 2.40 und 2.80 das Pfund.

Größte Auswahl in Marmeladen,

offen und in Töpfen bei

Friedr. Maisch Sohn,

13.8. Lammstraße 5.

Griechisches Brod,

vorzügliches Theegebäd,

das Pfund à 1 Mark empfiehlt

Georg Oehler, Hofconditor,

Herrenstraße 18. 8.3.

Mannemer Schildweid, Lichtenthaler Eckerlesbrödle,

anerkannt feinste Tafelbrödle, wie seit einer Reihe von Jahren zu haben in der

Brod- und Feinbäckerei Kasper,

Linkeheimerstraße 3.

Kaufmann **Nied,** Waldhornstraße,

Frau **Zumler,** Rheinstr. (Mühlburg),

Kaufmann **Klein,** Bulach,

Erndtwein in Eggenstein.

Prof. Dr. G. Jäger's Nährsalzreiches Roggenbrod.

Brod- und Feinbäckerei **Kasper.**

Mineralwasser.

Rechtes **Emser, Selterser,**

Karlsbader (3 Quellen), **Wergent-**

heimer, Tarasper (Lucius-Quelle),

Vichy (grand grille und Célestine),

Obersalzbrunner (Kronen-Quelle),

Wildunger (Georg Viktor-, Helene-

und Königs-Quelle), **Fachinger,**

Friedrichshaller, Ofener sowie

alle sonstigen gangbaren Mineralwasser

stets ächt und frisch bei

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Stolzenberger Sauerbrunnen,

an natürlicher Kohlensäure reichstes Erfrischungsgetränk, empfiehlt

¼ Flasche ohne Glas 20 Pfg.,

½ " " " 15 "

Leere Flaschen werden à 10 Pfg. berechnet und wieder zurückgenommen.

Julius Hock, Weinhandlung,

Kriegstraße 28 u. Kaiserstraße 102.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 177.

Frisch eingetroffene **Soles, Zander, Sechte, Karpfen, 1^o holl. Schellfische, Cabellau, Schollen,** frisch abgetochte **Summern und Crevettes** empfiehlt billigst

2.2. **J. Klasterer.**

Feinste

Kieler Büdinge

in 1^o größter Waare, von nun an täglich frisch eintreffend, empfiehlt

Gustav Müller,

am kathol. Kirchenplatz

Gothaer Cervelat,

Gothaer Salami,

Frankfurter Leberwurst,

Mannheimer Leberwurst,

geräuchert, 3.3.

empfiehlt in Prima-Qualitäten

Aug. Stenzel,

Ecke der Bestend- und Sophienstraße.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 177.

Frisch eingetroffen:

Astrachan-, Ural- und

Elb-Caviar.

2.2. **J. Klasterer.**

Feinste

Oberbaner. Tafelbutter

empfiehlt

H. Dohmann jr.,

4.4. Kaiserstraße 165.

5.3.

Import-Etablissement
der
Emmericher Waaren-Expedition
Filiale Karlsruhe
124 — Kaiserstrasse — 124.

Beste und billigste Bezugsquelle für
la Holl. Gouda-Käse
la Holl. Edamer-Käse
in Stücken von ca. 1 1/2 Pfund an.

Feinste Burg-Käse,

angenehmster Frühstückskäs, sind

frisch eingetroffen bei 3.3.

Gustav Müller,

am kathol. Kirchenplatz.

Bumpnickel

empfiehlt

Friedr. Maisch Sohn,

13.8. Lammstraße 5.

Pale Ale und Porter

von **Bass & Co., London,**
per Flasche 50 Pfg.
empfiehlt

Julius Hoeck,

Kriegerstraße 28 und Kaiserstraße 102

Glaschenbiere:

Rulmbacher dunkles Exportbier p. Fl. 30 Pf.,
Prinzliches helles Exportbier p. Fl. 20 Pf.,
Prinzliches dunkles Lagerbier p. Fl. 18 Pf.,
Sinnerisches helles Exportbier p. Fl. 22 Pf.,
Englisches Porter „Imperial stout“ von
Bass & Co. in London p. 1/2 Fl. 40 Pf.,
p. 1/4 Fl. 30 Pf.
ohne Glas
empfiehlt

Friedrich Maisch,

Großh. Hoflieferant,
57 Ludwigsplatz 57.

Deutsche Kaiser-Käse,

Monsheimer Rahmkäs, Edamer-
käs, Emmenthalerkäs, Bayerischen
Rahmkäs, Neuchener Rahmkäs,
Münster Rahmkäs, Spundenkäse,
Kräuterkäs, Limburgerkäs empfiehlt
billigt

Friedr. Maisch Sohn,

Lammstraße 5.
12.9.

**Essig- und Salz-Gurken,
Preiselbeere sowie
Melange-Früchte**

empfiehlt

Friedr. Maisch Sohn,

Lammstraße 5.
für Wirthe und Kostgebereien billigt.

Selbsteingemachtes

Silber-Sauerkraut

in vorzüglicher Qualität,

Essig- und Salzgurken

billigt bei

Carl Hager,

Erbsprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
6.4.

Neues

Straßburger Sauerkraut

empfiehlt

Friedr. Maisch Sohn,

Lammstraße 5.
12.9.

Monsheimer

Süßrahm-Tafelbutter

per Pfd. Mk. 1.40

und

Monsheimer Rahmkäse

per Stück 80 Pfg.

in bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt

Fr. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Schöttler's Welthandel-Cigarren.

Vorzügl. Qualitäten. Tadellose Arbeit.
Probierstücken 6 1/4, 8 1/4, 8 3/4 und 12 Mark.
Gustav Schneider, Kaiserstr. 122.
25.10.

Dienstag u. Freitag Nach-
mittag von 2—5 Uhr bin ich
für meine Karlsruher Patienten
Amalienstraße 65, parterre,
zu sprechen. 4.2.

Dr. Hirschfeld,

Specialarzt in Sneypp'schem Natur-
heilverfahren.



Zum Parfümiren der Zimmer

empfehle:

- Räucher-Band,**
- Räucher-Papier,**
- Räucher-Pulver,**
- Räucher-Kerzen,**
- Räucher-Essenz,**
- Lavendel-Geist,**
- Kiefernadeln-Wasser,**
- Zimmer-Parfüm in Mai-
glöckchen, Flieder u. s. w.,**
deutsche, französische und englische Fabrikate.

Räucher-Lampen,
verschiedene Systeme.

Friedrich Bloss,

F. Wolf & Sohn's Detail,
Niederlage deutscher und ausländischer
Parfümerien, Toilette-Seifen und
Toilette-Artikel.
3.3.

Franz Kuhn's Borax-Seife,

vorzügliche Toiletteseife. Anerkannt gegen
Sonnenbrand, Sommerprossen und zur Er-
zielung einer hellen und zarten Haut, 50 und
80 Pfg. per Stück.

Schwefelseife gegen Hautausschläge,
Flechten, Sommer-
prossen u. 50 und 80 Pfg. per Stück.

Villemilchseife, anerkannt zur Erzie-
lung einer feinen und
weißen Haut, 50 und 80 Pfg. per Stück.

Tanninbalsamseife u. d. **Panolluseife** zur
Verschönerung der Hautfarbe längst bewährt.
Franz Kuhn, Parf., Nürnberg. Hier
bei **A. Kiefer,** Kaiserstraße 92. 4.2.

Stearinkerzen,

aus den berühmtesten Fabriken bezogen,
von 48 Pf. per Pfund an empfiehlt

Friedr. Maisch,

Großh. Hoflieferant,
57 Ludwigsplatz 57.
3.2.

Fußbodenglanzack,

anerkannt bestes Fabrikat, Preis 1 Pfund
60 Pfg., bei 10 Pfund à 55 Pfg.

Julius Dehn,
Drogen- und Farbenhandlung,
55 Zähringerstraße 55.

Neu! Neu! Neu! Patent-Kali-Seife,



Carl Roth, Drogerie,
K. Benzel,
Aug. Leop. Wed,
G. Beder,
J. A. Gayer Wwe.,
W. Grimm Nachfolger,
Seb. Ganz,
M. Hofmeier,
Josephine Hed,
F. A. Herrmann,
Eugen Heiß,
Adolf Hofherr,
Karl Klingmann,
B. Kühn, v. v. m. als Ab.
Königsberg,
Emil Lorenz,
Gottlieb Meyer,
Max Maisch,
Otto Mayer,

Val. Nieholz,
F. Ned,
E. Neumann,
Frl. Karoline Oberst,
Th. Haber,
A. Salzer,
W. Samann,
Eras. Schneider Nachf.,
Chr. Weigelt,
Chr. Wagner,
Wm. Wiesner,
Jakob Wetter.
Durlach:
G. F. Blum,
F. Seufert.
Wahlburg:
Max Hagmann,
Aug. Müller.

Franz Perrin,

Großherzogl. Hoflieferant,
Kaiserstraße 123 b,
empfiehlt 4.2.

Taschentücher

in
Leinen weiß und mit bunten Ranten,
Batist glatt und mit Hoblsaum,
Linn und Batist mit bestickter Bordure.

Spitzen-Taschentücher

in echt und Imitation.
Seidene Foulards weiß und bunt
in reicher Auswahl und in jeder Preislage.

Das Einstecken der Monogramme nach
vorliegenden Zeichnungen wird in schönster
Ausführung billigt besorgt.

Brüsseler Corsets,

Manufacture Royale P. D.
Verkaufsstelle dieser anerkannt besten
Corsetten
4.4. **R. Halle,** Kaiserstrasse 96.

Kopfkissen

mit grossgesticktem Namen
à M. 1.50
empfiehlt in grosser Auswahl
Heinrich Cramer,
65. 189 Kaiserstrasse 189.

Robert Weiss,

Kaiserstrasse 215,

Ausverkauf

in Gold- und Silberwaaren.

Zu Stick-, Strick- und Häkelarbeiten

empfehle in grosser Auswahl

prima Qualität:

Ceylonwolle,
Straussenwolle,
Corallenwolle,
Mooswolle,
Gobelinwolle,
Zephirwolle,
Castorwolle,
Perlwolle,
Mohairwolle,
Hasenwolle,

weiss, grau, schwarz.

Leinene und baumwollene

Stickgarne, waschächt,

Häkelgarne,

verschiedene Marken,

Leinen-Häkelgarn,

weiss und farbig,

Königsgarn,

Häkelseide,

Chäleseide,

Filoselseide, waschächt,

Strumpfschleier,

Strickchenillen.

Etaminestoffe,

Etamineeinsätze.

Strick- und Häkelnadeln,

sämtliches Nähmaterial.

Seidene Bänder.

Altdeutsche Leinenspitzen.

Albert Himmelheber,

106 Kaiserstrasse 106.

Eine schöne Auswahl **Trauerhüte** von den einfachsten bis zu den feinsten halte stets vorräthig, was empfehlend anzeigt

M. Räuber,

Waldstrasse 35.

Im Ausverkauf

wegen Aufgabe meines Detailgeschäftes mit 20% Extrarabatt:

Taschentücher,

rein Leinen in allen Grössen, glatt und mit bunt gewebter Borde,

Batisttaschentücher,

acht französische, mit und ohne Hohlraum, für Herren und Damen,

Bunte Taschentücher,

Foulards

in grosser Auswahl.

Emil Lembke,

Hoflieferant,

3 Friedrichsplatz 3.

für künstlichen Bahnersatz,

Plombiren etc.

empfehlst sich

Jean Eckert,

12,6.

Lammstrasse 5, 3. Stoc.

Schürzen und Korsetten

für Damen, Mädchen und Kinder in großer Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt

C. W. Keller,

am Ludwigsplatz.

5.1.

Robert Weiss, Juwelier,

Kaiserstrasse 215.

Total-Ausverkauf

in Juwelen, Gold u. Silberwaaren.

Beste Gelegenheit zu Weihnachtsgeschenken.

Reich ausgestattetes Lager.

Preise theils zum, theils unter Ankauf,

daher billiger als jede Concurrenz.

Orfèvrerie Christofle

zu Fabrikpreisen

bei **F. Mayer & Cie.,** Hoflieferanten, Rondelplatz.

8.6.

Repräsentanten von Christofle & Cie.

Hausseggen zu sticken für Weihnachts-Geschenke

lohnt sich nicht mehr.

Im **Bildereintrahmungs-Geschäft** von **Anton Jägel,** **Spitalstrasse 38,** am Spitalplatz, kauft man die feinsten, in Seide gestickten **Hausseggen** in unübertroffener Auswahl, das Neueste, was bis heute existirt, zu solch billigem Preis, daß Niemand im Stande ist, um solchen Preis Hausseggen herzustellen und erspart sich hiermit viel Zeit und Geld.

5.1.

In meinem Ausverkauf

eine Parthie

Lampencylinder

per Stück 3 Pfennig.

Louls Ullmann,

14 Herrenstrasse 14.

Corsetten,
 Prima-Fabrikate,
 werden unter Fabrikpreisen aus-
 verkauft wegen Aufgabe des Artikels.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Gardinen,
 neueste Sachen, weiß und crème,
Abgepaßte Fenster
 das Paar von 2 M. 50 Pf. an, und Vor-
 hangstoffe nach Meter von 15 Pf. bis zum
 feinsten Genre.
Halter und Draperien,
Etamine
 sowie dazu passende Spitzen und Einfäße.
 Keine weit unter Preis.
Oscar Beier,
 Kaiserstraße 141,
 nächst dem Marktplatz.



6.3.

Erbsprinzenstraße 32, am Ludwigsplatz.
 Dasselbst werden Reparaturen in
 bester und schnellster Ausführung zu
 den billigsten Preisen gefertigt.

11.2.



Praktische Geschenke
 in grosser Auswahl
 zu billigen Preisen
 empfiehlt
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 154,
 Ecke Douglasstrasse.

Jagdstiefel,
 hohe und niedere, in ganz solider Arbeit,
 werden im Ausverkauf äußerst billig abge-
 geben in dem Schuh- und Stiefellager von
L. Wacker sen.,
 3.2. Waldstraße 37.

W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9,
 Lager von Haushaltungs-Gegenständen sowie sonstiger ge-
 eigneter Weihnachtsgeschenke,
 beehrt sich ergebenst anzuzeigen, daß er unter'm Heutigen
 der Frau **Riegel, Karl-Friedrichstraße 2,** ein
Filial-Geschäft übergeben hat und ladet zu dessen
 Besuch freundlichst ein.
 8.2.

Kochherde, Kochgeschirre
 sowie sämtliche Artikel zu vollständigen Kucheneinrichtungen
 empfiehlt
die Eisenwaaren-Handlung J. Bähr,
 51 Waldstraße 51.

Privat-Pension
 57 Kaiserstraße 57, 2. Etage,
 gegenüber dem Polytechnikum.
 Empfehlen **Dejeuners, Dinners und Soupers** in und
 außer dem Hause in deutscher und französischer Küche zu **mäßigen**
Preisen.
Abonnements im Hause nach Uebereinkunft.
Räumlichkeiten zu Dinners und Soupers für Gesellschaften.
Dinners und Soupers außer dem Hause.
 Gestützt auf unsere langjährige, praktische Erfahrung in der Koch-
 kunst, sind wir im Stande, nur Vorzügliches zu bieten.
Geschwister Müller.

Theater-Agent C. Moll, München - Berlin,
 wird Mittwoch den 26. d. Mts. hier eintreffen. Viele Vacanzen an bedeutenden und be-
 deutendsten Bühnen durch denselben zu besetzen. Gastspielvermittlung. Zu treffen von
 1-3 Uhr im **Hotel Rothes Haus, Karlsruhe.**

Norddeutsche
Feuerversicherungs-Gesellschaft in Hamburg.
 Errichtet 1868.
 Gesamtgarantiemittel: 9123435 M. 72 ₰ Letzte Jahres-Einnahme: 3876167 M. 33 ₰
 Bis ultimo 1889 bezahlte Brandschäden 23272749 M. 60 ₰
 Wir bringen hiermit zur Kenntnis, daß, nachdem
Herr Wilhelm Finckh in Karlsruhe
 unser Mandat für das Großherzogthum Baden niedergelegt hat, wir unsern Inspektor, den
Herrn August Bierhalter in Karlsruhe
 zum General-Agenten ernannt und denselben mit den hierzu nöthigen Vollmachten versehen haben.
 Das Bureau der General-Agentur bleibt wie bisher:
Karlsruhe, Erbprinzenstraße 32.
 Hamburg, den 7. November 1890.
Norddeutsche Feuerversicherungs-Gesellschaft.
 C. Perger.

2.1.

Grosse
Auswahl.**C. Feigler,**Billigste
Preise.

empfiehlt zu

41.

Weihnachts-Geschenken

sein mit Neuheiten aller Art ausgestattetes Lager von

feinen Lederwaaren, Cuivre poli, Kunstguss und Japanwaaren, feinen Briefpapieren, feinen Holzwaaren, Cassetten, Tischen, Wandschränken, Etagèren, Rauchrequisiten, Damentaschen, Reise- und Arbeits-Necessaires, Staffeleien, Cartonnagen, Attrapen.

Specialitäten: Photographie-Albums, Paravents, Rahmen, Etnis, Bilder etc. etc.**H. Delpy,**Friseur und Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 156,

empfiehlt für

**Damen
Shampooing**

(amerikanisches Kopfwaschen)

mit

Trockenapparat
neuesten Systems.

Es ist dadurch möglich gemacht, mitten im Winter den Kopf reinigen zu lassen, ohne befürchten zu müssen, dass dem regelmässigen Kopfwaschen die regelmässige Erkältung folgt. Ausserdem werden die Haare durch das Trocknen auf dem Trockenapparat ungemein leicht und auftragend.

Versilberte Waaren,
vernickelte Waaren
billigst bei —
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Douglasstr.

12.2.

in Krystall,
Glas, Porzellan,
Stielgut etc.
zu billigsten Preisen bei
Otto Büttner,
Kaiserstr. 158, Ecke
Douglasstr.**Das Möbelgeschäft**
von**Fr. Schleckmann,**

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in vollständigen Betten aller Art, Chiffonnières und Vertigos, Spiegelschränken, Buffets, ein- und zweithürigen Schränken, Wasch- und andern Kommoden, Kanapees, vollständigen Garnituren, verschiedenartigsten Spiegeln, Bildern und Stühlen, Küchenschränken u. s. w.

Feuer-, Fall- u. einbruchfester
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Gröbprinzenstrasse 24.**Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein.**Berlin. Gegründet 1875. Stuttgart.
Juristische Person. — Staatsoberaufsicht.
Filialdirection: Anhaltstrasse 14. Generaldirection: Uhlandstrasse 5.

Abtheilung für

Militärdienst-, Brautaussteuer- und Renten-Versicherung.Vorzügliche Einrichtungen garantiren den Beteiligten eine reiche Verzinsung ihrer Einlagen und die Ausbezahlung von Kapitalien und Renten in möglichst hohen Beträgen.
Am 1. Januar 1890 bestanden in sämmtlichen Abtheilungen des Vereins 60096 Versicherungen.

Prospekte und Versicherungsbedingungen werden sowohl von der Direktion als sämmtlichen Vertretern des Vereins stets gerne gratis abgegeben.

Zur Gewinnung von Mitgliedern werden in allen Städten weitere Agenturen errichtet und wollen sich Bewerber dieserhalb gefl. an die Generaldirection wenden.

Die Generalagentur Karlsruhe:
C. Reilig, Douglasstrasse 2.**Statt jeder besondern Anzeige.**

Heute früh entschlief sanft unser geliebter Gatte, Vater und Großvater

Julius Seeligmann

nach vollendetem 75. Lebensjahre.

Karlsruhe, 24. November 1890.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Alfred Seeligmann.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 26. November, Vormittags 11 Uhr, vom Hause Birkel 23 aus statt.

Museums-gesellschaft.Die verehrlichen Mitglieder werden ergebenst in Kenntniß gesetzt, daß für die bevorstehende **Wintersaison** folgende **Abendunterhaltungen** in Aussicht genommen sind:Am 3. Januar 1891: **Tanzunterhaltung.**" 10. " " : **Ball.**" 17. " " : **Tanzunterhaltung.**" 31. " " : **Ball.**" 10. Februar " : **Tanzunterhaltung.**

Nähere Bekanntmachung wird seiner Zeit nachfolgen.

Karlsruhe, den 23. November 1890.

Der Vorstand.

Aussergewöhnliche Gelegenheit für Weihnachts-Einkäufe.

Zu äusserst billigen Preisen bringe ich dieses Jahr großartige Sortimente moderuster Damenkleiderstoffe zum Verkauf, als:

Einfarbige, carrirte und gestreifte Damen-Tuche

in besten, bewährtesten Qualitäten,

Carrirte Plaids und Cheviotte-Stoffe,

hochfeine, apparte Neuheiten,

Crème-farbige Cachemires und Cheviottes

in glatt, gemustert und mit seidnen Borduren,

Schwarze gemusterte Stoffe

in neuesten Dessins und hochfeinen Qualitäten

u. s. w.

Als seltene Gelegenheit empfehle ich unter anderem:

Doppeltbreite Elsässer Beige

das Meter 65 Pfg.

vorräthig in allen Beigefarben,

Doppeltbreite Damen-Tuche

das Meter 95 Pfg.

vorräthig in allen modernen Farben,

Doppeltbreite reinwollene Taffet-Superieur

das Meter Mk. I.—

vorräthig in den Farben: braun, r'grün, bordeaux, tuchblau, eiffel und tabac.

Es ist dies ein durchaus solider, festgewebter Stoff für den jede Garantie geben kann.

Wilh. Boländer,

Kaiserstraße 121, nahe der Adlerstraße.

NB. Die zahlreich angesammelten Reste werden unter'm Einkaufspreis abgegeben.

Gander's
Schreib-
Federn
sind in Karls-
ruhe zu haben
bei Herrn
W. Ludin,
Kaiserstraße 64.

Hof-Kalligraph Gander's Methode.
In 2-3 Wochen wird, auch die
schlech-
teste
Schrift
(Deutsch, Lat. Rondo) schwingvoll-schön
Prospekt Buchführung Correspond.
rat. u. fr. Rechnen etc.
Gedr. Gander in Stuttgart Briefl.
Kalligraphie- & Handels-Institut. Unterr.



Verein bildender Künstler.

Dienstag den 25. Nov.,
Abends 8-10 Uhr im
Vereinslokal.
Ausstellung von Skizzen
und Studien des Vereins-
mitgliedes Herrn Pro-
fessor G. Schönlender.
Einführungsrecht ge-
stättet. 22.

Der Vorstand.

Katholischer Männerverein Constantia.

Am nächsten Mittwoch den 26. November,
Abends 8 Uhr,

wird Herr P. Caesar Dinies,

ord. ff. mm. conv. von Würzburg,

im grossen Saale des Café Nowack einen Vortrag
halten über:

„Die religiösen und politischen Zustände in der Türkei.“

Mitglieder aller hiesigen katholischen Vereine haben gegen
Vorzeigung ihrer Mitgliedskarten freien Zutritt.

Für Nichtmitglieder — Damen und Herren — sind Karten für
reservirte Plätze à 50 Pf bei Herrn Buchbinder Dorer, Erbprinzen-
straße 19, sowie Abends am Eingang in den Saal zu haben.

Der Verwaltungsrath.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.